



Die Waldkraiburger Firma SGF (Süddeutsche Gelenkscheibenfabrik) spendet 10 000 Euro für den Kindergarten „Sonnenschein“. Bei der Übergabe hinten von links: Geschäftsführer Thomas Sich, Doris und Siegfried Weisbach (Förderverein „Fortschritt“) mit Tochter Julia, Werner Wähling, Claudia Habeck (beide SGF), die Therapeutinnen Szilvia Meszaros (rechts), Andrea Papne (vorne links) und Eva Bulyaki (Mitte kniend) sowie den Hauptpersonen (von links) Marcus, Anna-Lena, Karli, Matthias, Julia, Lukas, Dominik und Julia. Foto: Simeth

# „Ich bin schwer beeindruckt“

## Firmenchef besucht behinderte Kinder - SGF spendet 10 000 Euro

VON LUDWIG SIMETH

Rosenheim/Mühldorf – Es ist ergreifend: Noch vor kurzem konnten sich Dominik, Karli und Christina kaum bewegen. Jetzt spielen die behinderten Kinder aus Übersee, Töging und Litzldorf sogar die Hauptrollen in einem kleinen Märchenstück. Am Ende kommt es für die Hexe (dargestellt von Dominik) so, wie es kommen muss: Hänsel (Karli) und Gretl (Christina) stoßen sie in den Ofen. Es war ein großer Tag für den Kindergarten „Sonnenschein“. Denn die Firma SGF (Süddeutsche Gelenkscheibenfabrik) aus Waldkraiburg spendete im Rahmen der OVB-Aktion „Leser helfen behinderten Kindern“ 10 000 Euro für die Einrichtung.

Das Einzugsgebiet des Kindergartens „Sonnenschein“ in Rosenheim ist groß. Die behinderten Buben und Mädchen, die dort dank einer ganzheitlichen Intensivtherapie bemerkenswerte Fortschritte ma-

chen, sind nicht nur in der näheren Umgebung daheim, sondern auch in Mühldorf, Wasserburg, Altötting, Traunstein und Waldkraiburg.

So kam es, dass SGF-Geschäftsführer Thomas Sich beim Lesen der OVB-Regionalausgabe „Waldkraiburger Nachrichten“ auf die Einrichtung und die OVB-Aktion aufmerksam wurde. Wenige Tage später saß er schon im „Publikum“, als sich Dominik mit Kopftuch und großer Hexen-Hakennase auf den Weg machte.

„Ich bin schwer beeindruckt. Wir haben die richtige Entscheidung getroffen. Hier haben sich Betroffene nicht mit ihrem schweren Schicksal abgefunden, sondern mit bewundernswerter Energie eine bemerkenswerte Einrichtung geschaffen“, sagte Sich, der für den Besuch in Rosenheim nicht nur den Technischen Leiter Werner Wähling und seine Assistentin Claudia Habeck, sondern auch viel Zeit mit-

**Weihnachtsaktion 2004**

**Leser helfen behinderten Kindern**

**Spendenkonto 9936**  
**Sparkasse Rosenheim**  
**BLZ 711 500 00**  
**Oberbayerisches Volksblatt**

gebracht hatte. Der Verein „Fortschritt“, der hinter dem Kindergarten „Sonnenschein“ steht, war vor zwei Jahren von Eltern behinderter Kinder gegründet worden.

Die Süddeutsche Gelenkscheibenfabrik, ein 1946 gegründetes Familienunternehmen mit Tradition, hat in den vergangenen Jahrzehnten mit dem Ausbau der Werke in Waldkraiburg und Kraiburg ein klares Bekenntnis zum Standort Oberbayern abgelegt. „Und es ist für

uns als regional verwurzelttes Unternehmen selbstverständlich und eine moralische Verpflichtung, soziale Verantwortung zu übernehmen“, so der Geschäftsführer. Da kam die OVB-Weihnachtsaktion gerade recht. „Sie gewährleistet, dass jeder Spenden-Euro ohne jeden Abzug schnell und direkt bei unschuldig in Not geratenen oder vom Schicksal schwer getroffenen Menschen ankommt“, so Sich weiter, der mit dem Engagement der SGF auch andere motivieren will, die OVB-Aktion zu unterstützen.

Die Süddeutsche Gelenkscheibenfabrik beschäftigt derzeit rund 700 Mitarbeiter – davon 650 in Waldkraiburg und Kraiburg sowie 50 im Werk in Thüringen. Wichtigste Kunden der SGF, deren Gelenkscheiben in heckangetriebenen Fahrzeugen Verwendung finden, sind Mercedes und BMW. Hauptexportländer sind Korea, Australien und die USA.